



21. Februar 2019

Ortschaftsrat Randau-Calenberge

Sitzung vom 21.02.2019

- **Öffentliche Vorstellung des Deichsanierungskonzepts**
- **Tagung der SPD-Stadtratsfraktion in Randau**
- **„Kooperation in Steinzeitfragen“ – mit Vorurteil?**
- **Europa- und Kommunalwahlen 2019**
- **Randau: Dorffest statt Tag der offenen Tür**
- **Dorffest Calenberge**
- **Calenberger Heimatverein bestätigt Vorsitzenden**
- **Ortschaftsrat: Dezembersitzung terminisiert**

Nächste Ortschaftsratssitzung:

21. März 2019, 19.00 Uhr; Ort siehe:

[http://ratsinfo.magdeburg.de/si0040.asp?__cjahr=2018&__cmonat=10&__canz=1&__cselect=0]

Öffentliche Vorstellung des Deichsanierungskonzepts

Der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW) wird am Dienstag, dem 5. März um 18:00 Uhr im Bürgerhaus Randau sein Deichsanierungskonzept für den Bereich der Elbe zwischen Schönebeck und Magdeburg-Prester vorstellen.

Tagung der SPD-Stadtratsfraktion in Randau

Am 4. Februar tagte die Stadtratsfraktion in Randau.

Nachdem zunächst die Steinzeitanlage ausführlich besichtigt wurde, fand im Bürgerhaus eine offene Diskussion mit durchweg positiver Resonanz statt.

Der hohe Stellenwert der Steinzeitanlage wurde hier explizit herausgehoben.

„Kooperation in Steinzeitfragen“ – mit Vorurteil?

Am 15. Februar fand im Randauer Bürgerhaus ein Kooperationsgespräch zwischen den Vertretern des „Ringheiligtums Pömmelte“ und der Steinzeitanlage in Randau unter „Moderation“ des Kultus-Staatssekretärs Gunnar Schellenberger. Während der Randauer Vertreter Wilko Florstedt ein Zusammenwirken für beide Seiten eindeutig für wichtig erachtet, war leider seitens der Vertreter der Pömmelter Anlage nur „sehr verhaltener“ Zuspruch zu einer Kooperation spürbar. Unter dem Strich stand zuletzt beiderseits ein gewisses Interesse an einer Zusammenarbeit unter der „Himmelswege“-Marketingkampagne, die bis weit in den ostasiatischen und skandinavischen Raum reichen soll. Die Steinzeitanlage öffnet ihre Tore für Besucher wieder am 15. April und ist auch über Ostern während der normalen Öffnungszeiten zugänglich.

Europa- und Kommunalwahlen 2019

Nachdem Ortsbürgermeister Günther Kräuter in der vorangegangenen Ortschaftsratssitzung überraschend mitgeteilt hatte, dass er zu den am 26.05.2019 stattfindenden Wahlen sowohl erneut als Ortsbürgermeister (als Einzelkandidat), als auch als Parteiloser wieder für die SPD-Fraktion im Stadtrat kandidieren wird, wurde bekannt, dass auch Ortschaftsratsmitglied Barbara Nowack aus Calenberge sich als Einzelkandidat erneut zur Wahl für den Ortschaftsrat stellt.



21. Februar 2019

Randau: Dorffest statt Tag der offenen Tür

In Absprache mit dem Ortschaftsrat und den Randauer Vereinen verzichtet die Feuerwehr auf die Titulierung des bisherigen „Tages der offenen Tür“ zugunsten des Dorffestes, welches nach dem geglückten Weihnachtsmarkt in der Steinzeitanlage an gleichem Ort stattfinden soll.

Der Termin für die Festlichkeit wird entweder nach dem Wunsch des Theatervereins der 15. Juni oder der von der Freiwilligen Feuerwehr favorisierte 29. Juni sein.

Dorffest Calenberge

Auch Calenberge feiert, nämlich am 31. August. Am Veranstaltungsplan wird seitens des Heimatvereins Calenberge noch gefeilt, aber der Ort steht fest: Es ist wie immer der Festplatz hinter dem Calenberger Bürgerhaus.

Calenberger Heimatverein bestätigt Vorsitzenden

Nachschlag für Siegfried Grzelka. Eigentlich wollte sich das „Vereinsoberhaupt“ ein wenig zurückziehen, aber die Vereinsmitglieder machten ihm da einen Strich durch die Rechnung und übertrugen ihm das Amt für eine neue, vierjährige Legislaturperiode. Dennoch freute sich Herr Grzelka über das so dargebrachte Kompliment: „Dann kann ich ja nicht ganz so viel falsch gemacht haben“ und nahm die Wahl an.

Ganz nebenbei: Dank des Sponsorings durch Herrn Grzelka hat der Heimatverein nun eine eigene Traditionsfahne.

Ortschaftsrat: Dezembersitzung terminisiert

Wie bitte? Dezembersitzung? Ja, in der Tat, denn der Tagungsort „Alte Schule“ in Randau schließt zum Jahresende endgültig seine Tür. Daher musste bereits jetzt ein Termin vereinbart werden. In Abhängigkeit vom Ortschaftsrat Pechau wird es daher entweder der 29. November oder der 102. Dezember werden.